

Hannover, 05. August 2014

Die Kriegsverbrechen Israels gegenüber der wehrlosen Bevölkerung aus Gaza haben nicht nur Zerstörung und Elend zufolge, sondern auch fast 2.000 Todesopfer und fast 10.000 Verletzte gefordert.

Angesichts der extrem hohen Opferzahlen, darunter vor allem Kinder, sehen wir es als eine Selbstverständlichkeit und als Pflicht gegenüber unseren Angehörigen und Landsleuten an, dafür Sorge zu tragen, dass verletzte palästinensische Kinder aus Gaza die Möglichkeit erhalten, in Deutschland medizinisch versorgt zu werden. Daher hat die Palästinensische Gemeinde Hannover e.V. in Zusammenarbeit mit der DANA Senioreneinrichtungen GmbH verschiedene Krankenhäuser in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hamburg angefragt und um Unterstützung bei deren Behandlung gebeten.

Auch die Palästinensische Gemeinde Hannover e.V. und die DANA GmbH möchten das Projekt unterstützen und werden die Reisekosten einiger verletzter Kinder mit jeweils einem Angehörigen nach Deutschland gemeinsam übernehmen.

Zur Realisierung dieses Vorhabens sind wir auf jegliche Art von Mithilfe (Kontakt zu Kliniken, Betreuung und / oder Unterbringung von Patienten und deren Angehörige sowie Spenden auf unser unten angegebenes Konto Stichwort: Kriegsopfer Gaza) angewiesen.

Wir hoffen auf viele positive Rückmeldungen.

Dr. Yazid Shammout Vorstandsvorsitzender